



Das Wichtigste zum Gewerberechtsschutz

Wichtig für:

- jeden Unternehmer, Selbstständigen und Freiberufler

Wichtig, weil:

- Für Sie als Selbstständigen besteht jederzeit das Risiko, in eine juristische Auseinandersetzung zu geraten – sei es mit ehemaligen Mitarbeitern, dem Vermieter oder Kunden.
- Bei arbeitsrechtlichen Streitigkeiten müssen die Kosten in erster Instanz von beiden Seiten getragen werden – unabhängig vom Ausgang des Rechtsstreits.

Leistungen:

- Der **Gewerberechtsschutz** übernimmt die Kosten für alle Phasen eines Rechtsstreits:
 - Anwaltskosten
 - Zeugengelder
 - Gerichtskosten
 - Sachverständiger
 - Gutachter
 - mögliche Kautions
- i. d. R. Beratungsservice bei Rechtsfragen inklusive

Module:

Basismodul:

- Firmenrechtsschutz

Optionale Module:

- Arbeitsrechtsschutz
- Gewerblicher Verkehrsrechtsschutz
- Gewerblicher Immobilienrechtsschutz
- Erweiterter Strafrechtsschutz
- Firmenvertragsrechtsschutz

Erweiterungen:

- **Forderungsmanagement:** Unterstützung bei offenen Forderungen
- **Privatrechtsschutz:** Absicherung für den Privatbereich, z.B. privater Verkehrsrechtsschutz oder Familienrecht

Versicherungssumme:

- Sie ist abhängig von der Firmengröße und dem Jahresumsatz; der Standard liegt bei 1 Mio. Euro.
- Einige Versicherer verzichten auf eine Begrenzung. → dadurch höherer Beitrag

Wartezeit:

- Bei einigen Modulen besteht eine Wartezeit von drei Monaten, bis der Versicherungsschutz gilt (z. B. beim Arbeitsrechtsschutz und Verwaltungsrechtsschutz).